



Rundschreiben an alle SPD Mitglieder Mundenheim 1 / 2015

Liebe Genossinnen und Genossen,

die Welt ist leider ein einziger Hexenkessel und viele Millionen Menschen sind auf der Flucht weil sie an Leib und Leben bedroht sind oder politisch verfolgt werden. Einen Teil dieser Asylbewerber und Flüchtlinge landet auch bei uns in Ludwigshafen am Rhein und stellt uns alle, die in der politischen Verantwortung stehen, vor große Herausforderungen. In den letzten Monaten und Wochen konnten wir Dank unserem Bürgermeister Wolfgang van Vliet und unserem Beigeordneten Dieter Feid viele Probleme ohne große negative Auffälligkeiten lösen. Es sind im Stadtrat mit großer Mehrheit Standorte für Unterkünfte und Wohnungen beschlossen worden. Weiterhin sind Standorte für Notunterkünfte beschlossen für die derzeit ankommenden Menschen in unserer Stadt. Menschen – das ist nun auch das Stichwort für unsere humanitäre Aufgabe gegenüber diesen Ankommenden – eine ehrliche Willkommenskultur, denn keiner verlässt sein Land gerne, wenn er oft die alten Eltern und sein gesamtes Hab und Gut freiwillig zurück lässt, um in der Ferne auf eine mehr als ungewisse Zukunft zu stoßen.

Wir leben „Gott sei Dank“ in einem Rechtsstaat der in seinem Grundgesetz das Recht auf Asyl stehen hat. Dies bedeutet, dass jeder ankommende Flüchtling und Asylbewerber das Recht auf ein rechtsstaatliches Verfahren hat. Dazu stehe ich als Bürger dieser Stadt, als SPD Mitglied und als Stadtrat! Die Mehrheit in unserer gesamten Partei sieht dies auf allen Ebenen auch so.

Es gilt aber auch, dass jeder der bei uns leben und arbeiten will, die deutsche Sprache lernen muss, unser Grundgesetz und unsere anderen Gesetze anerkennen muss.

Liebe Genossinnen und Genossen, ich habe mich über Dolmetscher mit Menschen in der Wattstraße und nun am 03. Oktober 2015 auch an der Blies unterhalten. Jeder von diesen ist froh, dass er auf sicherem Boden ist. Man muss aber auch sehen, dass das Leben in diesen Unterkünften nicht leicht ist. Viele fremde Menschen liegen hautnah nebeneinander, wer von uns wollte dies? Da ist es auch verständlich, dass mal Unmut aufkommt und dieser auch geäußert wird. Dafür haben wir hier alle Meinungsfreiheit. Die Worte unseres Bundesinnenministers, dass Asylanten unzufrieden sind, selbst entscheiden wollen wo sie hinwollen usw., war eines Ministers nicht würdig. Er hat verallgemeinert und alle an den Pranger gestellt. So etwas ist einfach falsch!

Meine Bitte an Euch alle: Geht auf diese Menschen offen zu. Wir haben in Mundenheim bisher keine Probleme. Unsere Ortsvorsteherin Anke Simon MdL hat einen Arbeitskreis „Runder Tisch“ gegründet, in dem sich viele Bürgerinnen und Bürger sowie Organisationen einbringen um den ankommenden Menschen zu helfen und denen die schon länger hier sind

Büroanschrift:
Erbgasse 12
67065 Ludwigshafen

Postanschrift:
Postfach 15 01 64
67026 Ludwigshafen

Telefon:
0621 – 57 78 88
Mobil:
0177 214 58 68
Telefax
0621 – 572 406 10

Internet:
www.spd-lu.de
www.spd-mundenheim.de
Email:
Holger.Scharff@gmx.de

Bankverbindung:
Sparkasse Vorderpfalz

Iban: DE53 5455 0010 0000 5003 48
BIC: LUHSDE6AXXX

